

Von der Garagenbastelei zum Weltmarktführer

„Vector Foiltec“ feierte 25jähriges Jubiläum / Weltarchitektur aus Lesum auch für die Olympiade 2008 in Peking

Lesum – Mit der Überdachung des Sedanplatzes hat es zwar nicht geklappt, doch außerhalb Bremens sind die transparenten Dachsysteme der Lesumer Firma Vector Foiltec ein echter Renner. So entstanden in den vergangenen 25 Jahren weltweit immer neue außergewöhnliche

ANZEIGE
www.allesaufeinenclick.info

Bauwerke: Von einzigartigen Überdachungen über die unverwechselbaren Pflanzhäuser im Eden-Projekt (Cornwall) bis zur im Bau befindlichen Olympia-Schwimmhalle in Peking, die mit einer Dachfläche von 100 000 Quadratmetern die bisherige Krönung der unternehmerischen Erfolgsgeschichte ist. Längst konnten auch weltbe-

kannte Architekten von der Folie begeistert werden und neben Steinen, Beton und Glas hat sich „Texlon“ auch als anerkanntes Baumaterial etabliert. Eine außergewöhnliche Entwicklung, die ihren Anfang nahm, als die Segelmacherei Beilken ein zweites Standbein suchte und sich der promovierte Ingenieur Stefan Lehnert gemeinsam mit dem Bootsbauer Reinhard Schmidt mit Mut, Leidenschaft und Know-How an die Arbeit machte.

Inzwischen sind 25 Jahre vergangen und aus dem unternehmenslustigen Duo, das in einer Garage in Lemwerder tüftelte und auch noch nach der Betriebsgründung in Lesum zunächst alles alleine machte, wurden zwei Geschäftsführer, die inzwischen einen Jahresum-

satz von 16 Millionen Euro erwirtschaften, weltweit rund 150 Angestellte beschäftigen und allmählich lernen, Verantwortung abzugeben. Sichtlich stolz feierten sie nun das 25jährige Betriebsjubiläum, wobei Lehnert vor vielen Geschäftspartnern und Besuchern aus der ganzen Welt unterstrich:

„Dieses 25. Arbeitsjubiläum ist für uns vor allem das Jubiläum vom Texlon-Dachsystem. Diese hochinnovative Technologie hat die Architektur auf der ganzen Welt verändert hat.“

15 Jahre hat die Entwicklung des Produkts gedauert, erinnerte sich Lehnert, wie er mit seinem Geschäftspartner für einen nicht vorhandenen Markt ein völlig neues Produkt entwickelt hat. Die Skepsis war zunächst groß



Foiltec-Geschäftsführer Stefan Lehnert erinnert an die 25jährige Erfolgsgeschichte der Lesumer Dachsysteme.

und so war im Rückblick die „Entscheidung zur Internationalität“ und im ersten Schritt zur „Design orientierten englischen Kultur“ eine wichtige Unternehmensentscheidung gewesen. Dann folgte innerhalb von zehn Jahren ein Auftrag auf den nächsten – beinahe überall auf der Welt. Produziert wird die Folie in der Regel aber noch immer nur in Lesum. Einzige Ausnahme ist jetzt das Olympia-Projekt in Peking, doch die beiden Geschäftsführer sind davon überzeugt, daß für sie vorstellbare Kopien aus China nie eine echte Konkurrenz sein können. Ihr Wissensvorsprung ist einfach zu groß.

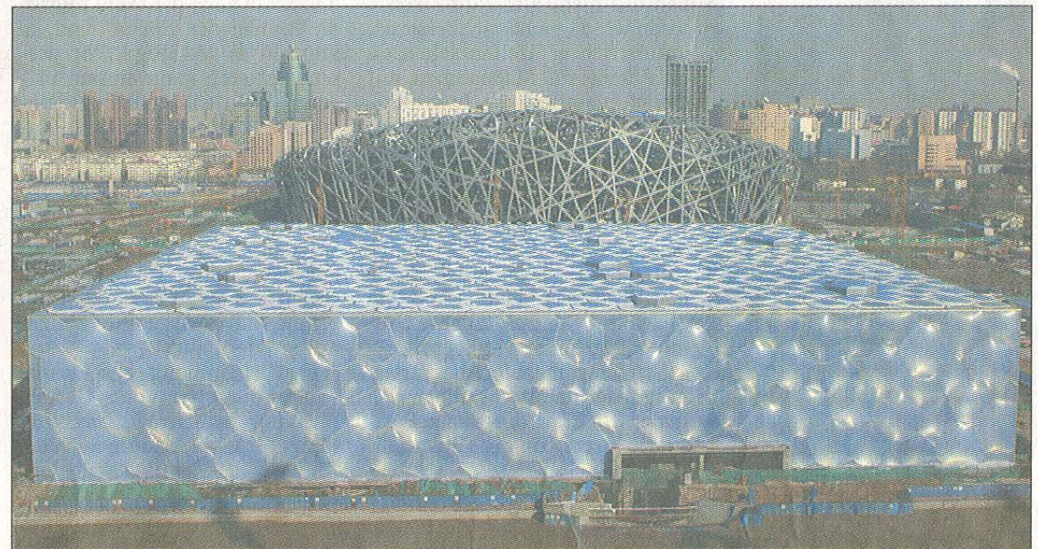
Auf der Jubiläumsfeier befand sich unter den Gratulanten sich auch Wirtschaftssenator Ralf Nagel, der sich nicht nur von der

Ingenieurleistung der beiden Geschäftsführer begeistert zeigte, sondern auch von der Entwicklung zu einem globalen Unternehmen: „Eine Pan-Europäische Erfolgsgeschichte“, schwärmte Nagel, der Foiltec auch als Beispiel dafür nannte, daß Bremen zwar kleiner, dafür aber auch schneller und cleverer als andere sei. Auch Handelskammer-Präsident Patrick Wendisch bezeichnete Foiltec als „gutes Beispiel für eine globale Produktionsweise“. Neben den 30 Lesumer Mitarbeitern von Foiltec ist es dem Betrieb nämlich gelungen, ein weltweites Netz von 15 Verkaufsbüros aufzubauen sowie ein globales Kompetenz-Netz mit Spezialisten aus unterschiedlichsten Berufen und wissenschaftlichen Fachrichtungen. JG



Foiltec-Geschäftsführer Reinhard Schmidt (rechts) erläutert Senator Ralf Nagel (2. v. re.) und Handelskammer-Präsident Patrick Wendisch (links), was das Besondere an den Texlon-Systemen ist. Unterstützt wird er dabei von Foiltec-Mitarbeiter Kay Christian Hillmann (Foiltec) (2.v.l.)

FOTOS (2): JG



Bis 2008 soll es fertig sein: Mit einer Dachfläche von 100 000 Quadratmetern ist das im Bau befindliche Schwimm Center für die Olympiade in Peking der bisherige Höhepunkt der internationalen Aktivitäten von Vector Foiltec.

FOTO: FR